

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger  
**Band:** 86 (2011)  
**Heft:** 6

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Omoregie, Rebecca

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Offizielles Organ

SVW/ASH/ASA,  
Regionalverband Nordwest-  
schweiz SVW, Regionalverband  
Zürich SVW, Hypothekar-  
Bürgschaftsgenossenschaft HBG,  
Logis Suisse SA.

## Herausgeber

Schweizerischer Verband für  
Wohnungswesen SVW, Dach-  
organisation der gemeinnützigen  
Wohnbaugenossenschaften.  
Präsident: Louis Schelbert  
Direktor: Stephan Schwitler  
www.svw.ch

## Verantwortliche Redaktion

Richard Liechti  
(richard.liechti@svw.ch)  
Rebecca Omoregie  
(rebecca.omoregie@svw.ch)  
Ständige MitarbeiterInnen:  
Daniel Bosshart, Daniel Krucker,  
Enrico Magro, Ruedi Schoch,  
Stephan Schwitler.  
Namentlich gekennzeichnete  
Beiträge geben die Ansichten  
der AutorInnen wieder. Sie  
decken sich nicht in jedem Fall  
mit den Positionen des SVW.

## Verlagsleitung

Daniel Krucker  
(daniel.krucker@svw.ch)

## Postadresse Redaktion/Verlag

Bucheggstrasse 109, Postfach  
8042 Zürich  
Telefon Redaktion 044 360 26 52  
Telefon Verlag 044 360 26 60  
Telefon Sekretariat/  
Aboverwaltung 044 362 42 40  
Fax 044 362 69 71

## Konzeption, Layout und Druckvorstufe

Brandl & Schärer AG, 4601 Olten  
(wohnen@brandl.ch)

## Druck, Spedition

Swissprinters St. Gallen AG

## Inserate

Johann WieLand  
Seefeldstrasse 139  
Postfach, 8034 Zürich  
Telefon und Fax 044 381 98 70  
Insertionsschluss  
am 20. des Vormonates

## Auflage

10 853 verkaufte Exemplare  
(WEMF-beglaubigt)

## Copyright

©2011 SVW

## Preise

Einzelnummer CHF 5.–  
Jahresabo CHF 48.–

## Partner in Deutschland

Die Wohnungswirtschaft  
D-22415 Hamburg

## Partner in Österreich

wohnen Plus  
A-1010 Wien

Liebe Leserin, lieber Leser

Vielleicht stechen wir in ein Wespennest mit diesem Heft. Denn es geht darum: Was heisst ökologisch bauen heute? Und genau da sind sich selbst die Fachleute nicht einig. Über die kontroverse und heftig geführte Diskussion um Minergiestandard und Wärmedämmung hatten auch wir berichtet (siehe *wohnen* 6/2010). Inzwischen gibt es ein neues Minergiezertifikat, das auch die graue Energie berücksichtigt und auf ausschliesslich erneuerbare Quellen pocht. Gleichzeitig spricht alles von der 2000-Watt-Gesellschaft. Ja, was gilt nun? Unser Beitrag auf Seite 14 verschafft Durchblick im Dschungel der Normen, Labels und Standards.

Woran er sich halten will, muss indes jeder Bauträger selbst entscheiden. Denn es geht nicht nur um die Dämmdicke. Die Skepsis gegenüber Minergie rührt nicht zuletzt von der kontrollierten Wohnungslüftung her. Von explizit schlechten Erfahrungen berichtete uns gar der Geschäftsführer einer Genossenschaft. Viele verzichten deshalb auf die Komfortlüftung und dadurch auch auf das Zertifikat. Dass es in dichten Neubauten einen Luftaustausch braucht, schleckt dennoch keine Geiss weg. Unser Autor Moritz Kulawik erklärt, was es beim Einsatz der Komfortlüftung zu beachten gilt. Richtig geplant und gewartet, findet er nämlich, ist das eine zwar teure, aber effiziente Lösung. Er zeigt aber auch auf, welche Alternativen es gibt und auf welche innovativen Ideen Genossenschaften kommen (Seite 22).

Wie gut ein Lüftungssystem ist, stellt sich letztlich erst in der Praxis heraus. Deshalb sind wir gespannt auf Ihre Meinungen und Erfahrungen. Schreiben Sie uns doch an [wohnen@svw.ch](mailto:wohnen@svw.ch). Wir werden an dem Thema auf jeden Fall dranbleiben. In der Zwischenzeit: Bewahren Sie einen kühlen Kopf.

Rebecca Omoregie, Redaktorin



Foto: Johannes Marx

Auf der Baustelle der Ersatzneubausiedlung Grünmatt bohrt die PGZ ein über 200 Meter tiefes Erdsondenfeld. Hier soll die Abwärme der umliegenden Industriebetriebe gespeichert und im Winter für die Wärmeversorgung der Genossenschaft genutzt werden.